

Alle Gäste mussten zum Spaten greifen

Mit Kindergartenbau in Elmpt begonnen

Von unserem Redaktionsmitglied Helmut Sarnes

ELMPT. Wo sich Kinder einst fröhlich tummeln werden, ging es gestern nachmittag schon heißer zu. Ein Unbekannter hatte Gästen und Offiziellen, die zum ersten Spatenstich für den

ersten Kindergarten der Gemeinde gekommen waren, die Anweisung erteilt: „50 Zentimeter tief!“ So stand es in den Boden geritzt. Da wollte sich natürlich keiner blamieren.

Für Elmpt geht jetzt ein langgehegter Wunsch in Erfüllung. Deren erklarte Bürgermeister Houix: „Wir haben gerungen, gekämpft und große Fahrten unternommen.“ Darauf waren Zivil- und Pfarrgemeinde beteiligt. Dechant König sprach von einem kleinen, aber wichtigen Ereignis“ und vielen Schritten.

Raumbagger hatten die erste Bodenschicht schon zur Seite geschoben, als die Gäste gestern Nachmittag kamen. Dechant König konnte Kirchenvorstand, Pfarrgemeinderat, Amtsdirektor Siegers und Bürgermeister Houix sowie Schwestern des Kinderheims Dilborn begrüßen. Er dankte allen, die sich um den Bau des Kindergartens bemüht haben.

Der Kirchenvorstand hat die Trägerschaft für den Kindergarten übernommen, und damit eine Verpflichtung auf Jahre hinaus, wie Dechant König betonte. Der Entwurf stammt vom Erkelenser Architekten Viethen. Auffallend wird der Bau, der neben der neuen Schule von der Firma Bonten (Niederkrüchten) errichtet wird, durch seine sechseckige Form. Die Gesamtkosten betragen 220 000 DM. Die Pfarrgemeinde muß 15 000 DM auf-

bringen. Die Hälfte dieser Summe ist schon vorhanden: 4500 DM sind bei der ersten Haussammlung eingekommen, 2000 DM wurden auf die Sandkisten von Spendern eingezahlt, und 500 DM belag die Kollekte. Wie der Dechant erklärte, soll die nächste Haussammlung Anfang 1970 durchgeführt werden.